Herren Bezirksklasse B Gr. 2

PSG Schwäbisch Hall II : TURA Untermünkheim
Freitag, 20.10.2023, 20:00 Uhr

Borowik macht den Sack zu

Im umdisponierten Spiel der Herren Bezirksklasse B Gr. 2 traf die Mannschaft der PSG Schwäbisch Hall II am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft TURA Untermünkheim. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Stanislaw Borowik. Garant für diesen Heimspielsieg waren Guechida, Dowerk und Fäth, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass die PSG Schwäbisch Hall II dieses Match mit 2 und TURA Untermünkheim mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Rothacker / Pröllochs zeigten Guechida / Dowerk ihren Gegnern die Grenzen auf. Den Sieg von Taffner / Seidel konnten Lillich / Dieter im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim 3:0-Erfolg gelang es Fäth / Borowik die Gastspieler Prinz / Tille in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Daniel Guechida machte mit Manuel Taffner beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lothar Lillich bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Rolf Rothacker. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Ralph Dowerk seinem Gegner Volker Pröllochs beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das Einzel zwischen Stefan Fäth und Patrick Seidel endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die erfolgsbringende Taktik fehlte hingegen im Anschluss Stanislaw Borowik bei seiner 0:3-Niederlage gegen Leif Tille ab dem ersten Ballwechsel. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Jakob Dieter und Daniel Prinz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Daniel Guechida bei seinem 3:1 gegen Rolf Rothacker doch überlegen. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Manuel Taffner konnte Lothar Lillich den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lillich nun bei 0:2, während Taffner bislang 3 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Ralph Dowerk und Patrick Seidel, ehe sich der Spieler der PSG Schwäbisch Hall II mit 3:2 durchsetzen konnte. 2:2 (Dowerk) bzw. 2:5 (Seidel) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Volker Pröllochs zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Fäth im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Mit nur einem Satzverlust ging Stanislaw Borowik gegen Daniel Prinz durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. 1:1 (Borowik) bzw. 4:3 (Prinz) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (16:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht die PSG Schwäbisch Hall II am 27.10.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Grossaltdorf, während TURA Untermünkheim am 11.11.2023 gegen den TSV Ilshofen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
PSG Schwäbisch Hall II
Doppel: Guechida / Dowerk 1:0, Lillich / Dieter 0:1, Fäth / Borowik 1:0
Einzel: D. Guechida 2:0, L. Lillich 0:2, R. Dowerk 2:0, S. Fäth 2:0, S. Borowik 1:1, J. Dieter 0:1
TURA Untermünkheim
Doppel: Taffner / Seidel 1:0, Rothacker / Pröllochs 0:1, Prinz / Tille 0:1
Einzel: R. Rothacker 1:1, M. Taffner 1:1, P. Seidel 0:2, V. Pröllochs 0:2, D. Prinz 1:1, L. Tille 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (16:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").